

# DIGITAL ANALOG 2020

LIVE AUS DEM GASTEIG

**16./17. OKTOBER**

JEWEIFS VON 19:30 - 01:00 UHR

KOSTENLOS

AUDIO

VIDEO

ONLINE

FESTIVAL

# Gute Unterhaltung!



MINERALWASSER  
SEIT 1867  
**OTTO PACHMAYR**  
MÜNCHEN

GETRÄNKEGROSSHANDEL

QUALITÄT AUS TRADITION

Otto Pachmayr GmbH & Co Mineralwasser KG, Kolpingring 20,  
82041 Oberhaching, Tel. 089/ 14 9909-0, Fax 14 9909-49, [www.pachmayr.de](http://www.pachmayr.de)

## DIETER REITER

Oberbürgermeister & Schirmherr

Wenn die Corona-Krise eine Diskussion neu befeuert hat, dann die über das Verhältnis von digital und analog. So werden seit Monaten neue Formate ausprobiert und Ausstellungen, Theaterstücke und Konzerte gestreamt. Am heimischen Rechner wiederum kann man das Ganze dann in Echtzeit oder zeitversetzt verfolgen und sich ein Bild etwa von einem Konzert am anderen Ende der Welt machen. Das eröffnet vielen Menschen den Zugang zu Dingen, die sie sonst vielleicht nie erlebt hätten. Und doch bleiben Anschauen, Erfahren und Begreifen auf einem Bildschirm immer nur ein Ersatz für das Liveerlebnis. Denn wir alle brauchen auch das Gemeinschaftsgefühl, schließlich funktioniert Kunst doch ganz wesentlich über die direkte Kommunikation, den unmittelbaren Austausch und das gemeinsame Erlebnis.



Auch das Digitalanalog-Festival bewegt sich heuer in diesem Spannungsfeld. Wobei das Programm zunächst wie gewohnt gestaltet, dann aber zusätzlich moderiert und mit Hilfe von Fachleuten als Stream in alle Welt geschickt wird. Da muss die Welt jetzt nur noch zuschauen, wenn Liedermacher auf Elektro-Tüftler treffen, Songwriter auf Sound-Designer und Klassik auf Rock und Pop. Und wenn sich dazu dann auch noch Videoinstallationen mischen, Medien-Kunst und Performances, dann ist schon fast wieder alles beim Alten. Oder doch wenigstens so gut, wie es unter den gegenwärtigen Umständen besser nicht sein könnte.

Sehr gerne habe ich die Schirmherrschaft für das Digitalanalog 2020 übernommen, danke dem Organisationsteam sowie allen Mitwirkenden sehr herzlich für das große Engagement auch in Krisenzeiten wie diesen und wünsche dem multimedialen Kulturfestival viel Erfolg!

*Dieter Reiter*

## ANTON BIEBL

Kulturreferent

„Alles bleibt anders“ ist das Credo in diesem ungewöhnlichen, alles andere als einfachen Jahr, vor allem für alle Kulturschaffenden und Kulturfreunde. Bereits ausgefeilte Pläne müssen neu gedacht werden und auch das Digitalanalog-Festival wird in diesem Jahr anders als gewohnt stattfinden. Gleichwohl muss man sagen: wenigen gewachsenen Institutionen und Formaten des Münchner Kulturlebens ist der Wandel so in der DNA verankert wie in der des Digitalanalog-Festivals. Das zeigen alleine an die zahlreichen Umzüge innerhalb der ersten Festivaljahre, bis die Veranstaltung ihre Basis im Münchner Gasteig gefunden hat.



© Tobias Hase

Im Programm zeichnet sich ein gutes Gespür für die steten Entwicklungen der niemals ruhenden Münchner Subkultur ab, und wenn jemand dafür gewappnet ist, sich den Herausforderungen der Zeit zu stellen, dann das Digitalanalog-Festival. So wird es in diesem Jahr fünf parallel laufende Live-Streams geben, die der großen Fangemeinde der Veranstaltung die spannenden Neuentdeckungen und Protagonist\*innen der Subkultur direkt nach Hause, auf dem eigenen Bildschirm präsentieren werden. Man darf gespannt sein, wie allen voran die visuellen Künstler\*innen mit diesem neuen Format umgehen werden.

Ich bin mir ganz sicher, dass das Festivalteam aus dieser Not eine Tugend machen und ganz neue, spannende Wege finden wird, mit dem neuen Format umzugehen. Freuen wir uns also auf zwei ereignisreiche Abende voller audiovisueller Entdeckungen und danken all den ehrenamtlichen Helfer\*innen und Helfer\*innen, den Sponsoren und Partner\*innen, ohne deren Engagement das Festival nicht zustande gekommen wäre.

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Anton Biebl'. The signature is fluid and cursive.

## RENATE KÜRZDÖRFER

Mitglied im Vorstand Kulturforum SPD

Die Begriffe digital und analog haben in diesem Jahr deutlich an Bedeutung gewonnen. Wie sehr haben wir von digitalen Plattformen profitiert, um an kulturellen Aktivitäten teilhaben zu können und wie sehr haben wir uns auf die Wiederaufnahme der analogen Aufführungspraxis gefreut, um wieder Teil von Klang- und Raumerlebnissen zu werden. In der Krise wurde Kultur sowohl als systemrelevant wie auch als eine wichtige Ebene des gemeinsamen Lebens anerkannt. Kulturschaffende und Künstler\*innen verdienen unsere Wertschätzung und Unterstützung und vor allem faire Honorare und Gagen, um ihr kreatives Schaffen auch zukünftig sicher zu stellen.

Das Team von Digitalanalog präsentiert uns auch 2020 ein Spektrum spannender Darbietungen aus verschiedenen Genres, die bei diesem Festival ganz selbstverständlich zusammenwirken und das Publikum in fantasievolle Welten akustischer und visueller Kunst entführen. Lassen Sie sich zwei Nächte lang davon verzaubern.



## RICHARD QUAAS

Stadtrat a.D.

Auch zum 20. Festival Digitalanalog wünsche ich Ihnen in alter Verbundenheit wieder viel Freude, schöne Erlebnisse, anregende Gespräche und besonders viel gute Musik und sensationelle Clips. Viel Spaß!

## FLORIAN ROTH

Stadtrat

2002-2020 - so lang gibt es schon das audiovisuelle Festival, das elektronische Musik, digitale und analoge Formen, die Vielfalt der Clubkultur und verschiedene Kunstwerken zusammenbringt. „Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“, schrieb einst Nietzsche. In Zeiten der Coronapandemie müssen wir leider ohne viele Formen des Live-Erlebens gerade im Bereich der Nachkultur auskommen und die Situation für viele Künstler\*innen und Kulturschaffende ist mehr als prekär. Doch ohne Musik müssen wir nicht leben und die Szene wird angesichts der aktuellen Situation zwar im Gasteig spielen, jedoch im erweiterten Sinne digital sein und ihre Klänge und Bilder in die Welt streamen. Ich wünsche mir, da möglichst viele Menschen diese künstlerische Vielfalt im Netz genießen werden.



## ANTON MINTS

facebook.com/mints.anton

Anton Mints ist Komponist, Sound-Designer, Multimedia-Artist. Der aus Moskau stammende Künstler arbeitet in alle Richtungen: Experimental Electronic Music, Akademische Musik, Avantgarde, Ambient oder Techno. Er bereitet jeden Auftritt speziell vor, orientiert auf den Ort, die Zeit und das Publikum.



© Neuhahnstein

## AUDIO

A screenshot of a MySpace profile for a user named "Beach Church". The profile includes a navigation menu with options like "Send Message", "Add to Friends", and "Add to Favorites". It also shows a "MySpace URL" field, a music player with the song "FRANCIS ALWAYS WIN...", and a "Beach Church's Friends" section with four profile pictures of other users: walterwahninjr, \_octopus\_drums\_, SingingSickSerenades, and tAPPy (WINKLe).

© Philipp Brees

## BEACH CHURCH

Beach Church sind nicht gekommen, um das gefühlt 19. Indie-Rock Revival zu entfachen. Sie wagen im Wissen aller Retromania-Theorien eine ästhetisch gebrochene, zeitgemäße Interpretation und zugleich Update des so schwierigen Begriffs „Indie Rock“. Zwischen dem Sound der Indiescros von Glasgow & Schrobenuhausen, dem „Real Fake Emo“ der 90er Jahre und Math-Pop Attitüden bleibt kein Song je stur im geradlinigen 4/4 Takt. Stattdessen drehen und variieren sich Rhythmen und die zahlreichen Melodien in verschiedenste Richtungen, ohne ihre Herkunft zu leugnen. Mal entwickeln sich die Brüche in den Songs organisch, mal werden sie bewusst artifiziiell in die Songs gezogen.

## BETA

Eine rasch wachsende Anzahl an Senkrechtstartern präsentiert uns in einer virtuellen Arena in schnelllebiger Brot-und-Spiele Manier ein allgegenwärtiges Fame-für-alle Gefühl. BETA verkörpern in ihrer Musik dagegen eher den leicht verkaterten Zuschauer, der weiter oben auf den Rängen sitzt, an einem Chantré nippt und die Szenerie beobachtet. Der Band geht es dabei aber nicht darum, das Gefühl zu vermitteln, dass alle Mitglieder total individuell sind oder man sie in keine Schublade stecken kann. BETA schafft dabei jedoch die Gratwanderung zwischen Punchlines und Gaukler-Rap, was ihren Songs eine Mehrdimensionalität verpasst.



© Markus Mathéus

AUDIO



## DAFALGAN

MMMTSCXHACK-MMMTSCHACK-DRÖHN-STOTTER-SCHWURBEL-KLICK-KLACK-BOING-BOING

Diesen Part beliebig oft wiederholen (TEXTTECHNO)

Sägezahn, Sinus, Rechteck, Filter, Oszilatoren, Operatoren, Hüllkurven, Generatoren, Samples. Mit diesen Dingen geht DAFALGAN auf die Suche nach neuen Klängen zwischen Techno und Musique concrète entsteht ein Trip durch Raum und Zeit. DAFALGAN schreibt ein weiteres Kapitel des temporären Manifests der Utopie des Technos.

## ENDLICH RUDERN

endlichrudern.de

Der Musikstil Münchner Schule trifft sich da, wo andere Gesamtschulen scheitern. ENDLICH RUDERN nimmt die melancholische Stimmung der sauberen Großstadtplätze auf. Post-Punk kann dann tanzbar sein, weil er so - trübselig - aggressiv ist. Eine Tragikomödie mit Bass, Schlagzeug und Gitarre.

„Durchdachte Gedanken treffen hier auf wohlwissend arrangierte Post-Punk-Klänge, die sich mit Element Of Crime genauso gut vertragen wie mit Isolation Berlin oder den Nerven. Eine eigene Stilbezeichnung darf zur Abgrenzung dennoch nicht fehlen. Deswegen wird einfach neologistische Münchner Schule gespielt. Einfach so, einfach gut.“



© Marko Begic

AUDIO



## FLAMING FENIX

flamingfenix.com

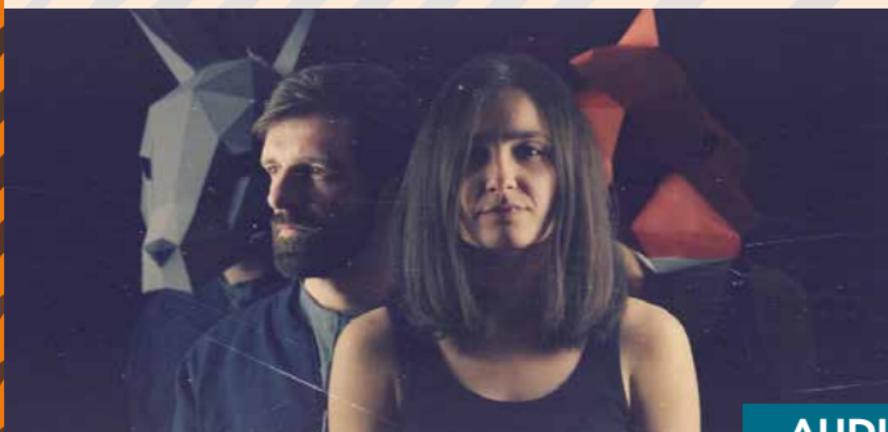
Sanft flackernde Glühbirnen hängen von der Decke und beleuchten fünf Musiker. Rauchschwaden ziehen über den Boden der Bühne. Mit einem kraftvollen Schrei entzündet sich ein riesiger Vogel, fliegt über das Publikum und bringt den Raum zum Brennen. Teils akustisch, teils unter Strom. Der Musikstil von Flaming Fenix wird als Backyard Rock beschrieben, eine gekonnte Kombination der diversen Einflüsse der Band. Treibende Rhythmen, eingängige Melodien und packende Texte zeichnen ihre Musik. Dazu die fesselnden Stimmen von Sänger Markus und Sängerin Sarah, welche die eigenen Songs perfektionieren. Von Freiheit, Liebe, Spaß und Trauer. Songs zum Tanzen oder Schwelgen. Mit ihrer Musik begeistern Flaming Fenix die Massen und füllen regelmäßig die Venues. Jeder Besucher geht mit einem Erlebnis fürs Leben nach Hause.

## FLOR AND THE SEA

[instagram.com/florandthesea](https://www.instagram.com/florandthesea)

Das aus München stammende Indie-Elektropop Duo Flor and the Sea wurde 2015 ursprünglich als 5-köpfiges Bandprojekt ins Leben gerufen. Mit der Veröffentlichung ihrer Debüt-Singles sowie ersten größeren Live-Auftritten konnte die Band innerhalb kürzester Zeit Aufmerksamkeit auf sich ziehen.

Nach der überraschenden Bandauflösung in 2017, entschieden sich Marc Aretz (git/synth) und Chaem (voc) als Duo weiter zu arbeiten. Parallel zur Produktion ihrer EP haben Flor and The Sea seit 2019 auch ihre Live-Aktivitäten wieder aufgenommen und hierzu ein aufwändiges, neues Programm mit eigener Lightshow, Visuals sowie der Unterstützung professioneller, zusätzlicher Live-Musiker zusammengestellt.



**AUDIO**



## FOX & GRAPES

[foxandgrapes.net](https://www.foxandgrapes.net)

Alles niederbrennen, alles löschen, alles auf Anfang. Fox & Grapes haben eine Vergangenheit, Wurzeln in verschiedenen Bands. Aber mehr als einen kleinen Schulterblick gestatten Fox & Grapes nicht. Stattdessen stellen sie den Hörer auf die Probe. Denn die elektronischen, melancholischen und kraftvollen Sounds, die sich mal schwermütig, mal leichtfüßig geben, brechen in sämtliche Richtungen aus. Fox & Grapes erzählen Geschichten - ehrlich und ungefiltert: von krankhafter Liebe, unsichtbaren Mauern und tiefen Selbstzweifeln. Sie lassen Disharmonien in opulenten Schauern regnen, ohne je den durchdringenden Blick hinter die menschlichen Fassaden zu verlieren. Musik, die Mut erfordert. Denn sie verlangt, sich seinen Emotionen zu stellen - und sich ihr ganz hinzugeben: dem zerbrechlichen Gesang, den düsteren Klangteppichen und den hypnotischen Visuals. Kurz: Ein audio-visuelles Projekt, das Grenzen überschreitet, und das mit Absicht.

## GUDRUN MITTERMEIER

[gudrun-mittermeier.de](http://gudrun-mittermeier.de)

Sie taucht auf mit der Sprache Ihrer Herkunft, um sie aufzubrechen und mit der gängigen Sprache der Popmusik zu verschmelzen. Songs, bei denen der englische Text sich einschmiegt in ein Bayrisch das weich und sanft Geschichten erzählt.

Ihr musikalisches Spektrum hat sie erweitert um elektronischen Klängen mehr Raum gegeben. Das hört man und das tut ihren Songs sehr gut. Es sind feine atmosphärische Klangflächen und Soundteppiche in subtiler Grundierung, die da entstehen. Sounds, die ihren Texten eine zusätzliche Ebene geben und die Stärke ihrer Sprache wirken lassen. Ihre Stimme klingt so rein und klar - sie schwebt und fliegt - man möchte sich reinlegen und damit in den Himmel segeln. Schön wärs...



© Gerald von Foris

**AUDIO**



## HUELLKURVE

[sonic-ground.de/artists/huellkurve](http://sonic-ground.de/artists/huellkurve)

Das Berliner Techno-Duo hat seine Wurzeln sowohl in der elektroakustischen Tanzmusik als auch im Stoner-/ Kraut-Rock und gibt mit dem Projekt HUELLKURVE der gemeinsamen Faszination für Synthesizer einen Namen. Im Studio entwickelte Sounds und Pattern werden in ihren Live Sets neu arrangiert, interpretiert und bilden in Wechselwirkung mit dem Publikum die Grundlage für Improvisation. Auf der Bühne verflechten sie ihre unterschiedlichen musikalischen Einflüsse und kreieren einen Sound, der zwischen Techno, Trance und Acid zu verorten ist. Fragt man sie selbst was für Musik sie machen, antworten sie: „GEILE! Kommt rum und tanzt!“

## JEANNE D'AZZ

jeannedazz.com

Inspiziert von Jazz, Blues, Gypsy Swing, Contemporary und Latein-amerikanischer Musik kreieren die vier Musikerinnen von Jeanne d'azz durch ihre Besetzung mit Gitarre, Cello, Bass Klarinette und Gesang einen außergewöhnlichen und wunderschönen Klang. Ob mehrstimmig gesungene Harmonien, perkussive Elemente oder Soli der drei Instrumentalistinnen - das Programm aus hauptsächlich selbst komponierter Musik ist vielseitig und überzeugt nicht nur durch die erkennbaren Einflüsse der drei verschiedenen Kulturen der Argentinierin, Japanerin und der zwei Deutschen, sondern auch durch deren Ausstrahlung, Spielfreude und Spontanität.



**AUDIO**



## JULIAN ZARUBA

Julian Zarubas Musik ist stark beeinflusst von dem Techno aus Detroit der späten 90er Jahre. Er fühlt sich in der analogen Welt der klassischen Synthesizer Zuhause und transformiert den Sound in die Neuzeit. Der Spannungsbogen reicht von hypnotischen Ambient Sphären bis hin zu pumpenden Techno. Er verbindet alle Spielarten der digitalen und analogen Welt in seinen Sets und lässt immer Spielraum für spontane Arrangements und Überraschungen.

Moritz und Martin kommen aus zwei gegensätzlichen Richtungen, geografisch wie auch musikalisch. Beide spielen seit Beginn Drums. Moritz in unterschiedlichen Hip Hop und Funk-Combos, Martin von Rock bis Heavy Metal. Die Rhythmen der Beats stehen auch heute noch beim Songschreiben stets im Fokus. Erst anschließend kommen Bass, Synths und Melodien.

Dabei quillt der Keller und Heimstudio auch heute noch über vor Percussions, Bongos, Samples werden eingespielt, zerstückelt und zu neuen Melodien zusammengebastelt.

Das sieht man auch live. Kabel liegen verteilt über dem Set, verbinden analoge Instrumente mit Effektracks und digitaler Hardware. Die Akustikdrums werden vollständig getriggert ... Je abgefahrener desto besser.

**AUDIO****KING PIGEON**

Dass ihr Bandname gleichzeitig auch eine Yoga-Pose beschreibt, ist kaum verwunderlich. So sind King Pigeon doch stets auf der Suche nach Balance - zwischen Indie-Rock und Pop, zwischen Unbeschwertheit und Melancholie und auch zwischen Vergangenheit und Zukunft. Während „Sonic Fields“, die Debut-EP der vier Münchener, noch stark vom verspielten Indie-Sound der 00er-Jahre geprägt war, klingt der Nachfolger „About The Stock Life“ (2018) deutlich reifer und moderner. Hier treffen tanzbare Beats auf sphärische Gitarren- und Synthie-Klänge. Das Herzstück bilden jedoch nach wie vor eingängige Melodien und der Wunsch, mit energiegeladenen Konzerten für Euphorie zu sorgen.

## KLANGPHONICS

[klangphonics.com](http://klangphonics.com)

KLANGPHONICS bringen elektronische Musik live auf die Bühne, umgesetzt von Schlagzeug, Bass, E-Gitarre, Synthesizer und Saxophon. Ihre Musik bewegt sich stilistisch im Bereich House/Deephouse mit gelegentlichen Techno-Einflüssen und verbindet treibende Elemente elektronischer Musik mit der Ausdrucksstärke und Intensität live gespielter Instrumente.

In ihrer Heimatstadt Regensburg hat sich die Band mittlerweile zu einem wahren Publikumsmagnet entwickelt, sowohl bei ihren regelmäßigen Clubshows, als auch bei zahlreichen Open Airs. Mit ihrem innovativen, individuellen und doch eingängigem Sound sorgt die Band überall für begeisterte Zuhörer und konnte bei ihrer letzten Tour auch über die Landesgrenzen hinaus das Publikum in Wien, Berlin und Hamburg erobern.

© Benjamin Hoffmeister



AUDIO

© Andreas Steabler



## LEONIE SINGT

[gutfeeling.de/bands/leonie-singt](http://gutfeeling.de/bands/leonie-singt)

Ursprünglich als interdisziplinäres Soloprojekt der Künstlerin LEONIE FELLE gestartet und später mit HAGEN KELLER (Akkordeon, Gitarre), SASCHA SCHWEGELER (Schlagzeug) sowie JAKOB EGENRIEDER (Bass) zum Quartett erweitert, überzeugt die Band mit ihrem raffinierten Akustik-Sound auch außerhalb der Kunstwelt.

Im März 2020 erschien das zweite Album „Horizont“ beim Münchner Label Gutfeeling Records. Geprägt von Melancholie und dem lasziv-rauchigen Timbre ihrer Frontfrau, präsentiert die Formation eindringliche Lieder zwischen Indie-Pop-Rock, Akustik-Folk, Kabarett-Chanson und Kunstlied mit Texten auf Deutsch und Englisch, die unter die Haut gehen.

**LIANN**

liann.de

Nichts ist ungetrübt schön und er macht es sich ums Verrecken nicht einfach. Jedes idyllische Bild hat irgendwo einen Riss, jeder Reim eine zweite Ebene, Erwartungen werden gebrochen und fügen sich anders wieder zusammen. In Liann-Songs geht es um verregnete Tage und durchzechte Nächte, um Kindheitsträume und Zukunftsängste, um gesellschaftliche Missstände und um Charlie Chaplin. Die zeitweise melancholischen und ernsthaften Texte brechen sich live durch treibende Gitarren, ausufernde Zwischenansagen, ausgelassene Publikumsinteraktion und unbändige Spielfreude.

Irgendwo zwischen nachdenklich und nonchalant, zwischen ernsthaft und eskalativ verläuft ein schmaler Grat.



© Marco Tarara

**AUDIO**



© P

## **MARIO SCHÖNHOFER**

Seit mehr als 5 Jahren ist Mario Schönhofer zum ersten Mal wieder solo, live auf der Bühne. Als studierter Jazzmusiker war er lange Zeit als Studiomusiker für viele Größen der 80er Jahre international tätig. Ihn verbindet eine enge Freundschaft zum Komponisten und Elektronik-Pionier Eberhard Schoener. 2015 gründete er die Modular Elektronik Band „Ströme“. Sie war nach kurzer Zeit international erfolgreich. Bei seinem Digitalanalog Solo-Debüt Auftritt lädt er seinem Freund Nick McCarthy (Franz Ferdinand) als Gast auf die Bühne, der ihn am Synthesizer und an der Gitarre teilweise begleiten wird. Eine Reise mit anspruchsvollem elektronischen Modular Synthesizer Sound lässt eine Reminiszenz an die Pioniere der elektronischen Musik live erleben.

## LES MILLIONNAIRES

lesmillionnaires.jimdofree.com

Sie: 120% Französin, niemals ohne Lippenstift, in den 80ern von Jean-Paul Gaultiers Scouts auf Paris' Straßen mit blauen Haaren entdeckt, Künstlerin, Rebellin und chaotische Romantikerin. Er: Halb-Franzose-halb-Deutscher, Multiinstrumentalist, Musikproduzent, DJ, Betreiber des Telstarstudios, wo einst die Arctic Monkeys Teile ihres Debütalbums aufnahmen, auch bekannt als Phonoboy. Zusammen sind sie „Les Millionnaires“: dynamisches Duo, minimalistisches Chanson Punk, laut, leise, französisch, deutsch, bayerisch, DIY-Neo-Avantgarde-Punk ohne Grenzen. Zwei Alben wurden seit 2015 veröffentlicht. Mehrmals waren sie unter den besten Songs aus Bayern beim Zündfunk. Sie spielten Support für „The Damned“ auf ihrer Deutschlandtour und auch für „Stereo Total“.



AUDIO



## MODULAR JAZZ

Mathias Kettner, bekannt durch sein Solo Projekt: „Der Mann mit der Maschine“, und Mario Schönhofer, bekannt von der Band Ströme und LaBrassBanda, verbinden die Leidenschaft für Musik aus modularen Synthesizern mit Ihrer Zeit als aktive Jazz-Musiker. In der Szene der modularen Synthesizer sind beide bereits lange bekannt und gut vernetzt. Da wundert es nicht, dass sich ihre Wege kreuzten und sie gemeinsam unverwechselbaren Modular-Jazz Sound aus ihren modularen Synthesizern zaubern. Dieser neuartige Ansatz potenziert die melodische und harmonische Ausdrucksvielfalt und Musikalität des Jazz. Die faszinierenden Klangmöglichkeiten von rein analogen modularen Synthesizern erreichen sie unter anderem durch selbstentwickelte Synthesizer-Module.

## OAKHANDS

[oakhands.com](http://oakhands.com)

Bei Oakhands ging es schon immer um mehr als die Musik: Bereits die erste EP wurde von einem Kurzfilm begleitet. Beim Hören und dem Live erleben der Münchener Gruppe war schon früh klar, dass sie immer all ihre Gefühle im Gepäck haben.

Musikalisch liegt das irgendwo zwischen ihren Post-Hardcore, Emo & Indie. So „verkopft“ einem der theoretische Ansatz vorkommen mag, so simpel ist die Umsetzung: Ohne abstrakte Konzepte und große Gesten ziehen sie live direkt nach vorne - kennen keine Bühnengrenzen oder Frontalshows. Kein Konzert bleibt je reine Routinearbeit und kein Publikum dabei anonyme Masse, wenn Oakhands all ihre Emotionen offenlegen und sich dabei tief in ihren eigenen Gefühlskosmos blicken lassen.



© Dennis Klausmann

## AUDIO



ERSATZ FÜR  
PARANORMAL STRING QUARTET

© Christina Amarens

## FALLWANDER

[instagram.com/fallwander.musik](https://www.instagram.com/fallwander.musik)

In dem Duoprojekt Fallwander schaffen sich Komponistin Theresa Zarembo und Geigerin Teresa Allgaier künstlerischen Freiraum. Sie entwickeln abstrakte Kontexte und Songformen in Wechselwirkung mit ihrem Instrumentarium, bleiben dabei immer kammermusikalisch gesinnt. Es entsteht eine Ästhetik am Rande des Pop, die sich in akustischen und elektronischen Klangwelten bewegt. Gleichzeitig subtil und schroff, unnahbar und emotional. Ihr erstes Programm dokumentiert die Entwicklung des Duos im Streben nach Authentizität in Person und Musik: „Ihre Introvertiertheit wirkt roh, die intimen Facetten abgründig. Auf der Suche nach Authentizität steht sie da. Warme Klänge erlösen sie von der Kargheit des Nordens und geben ihr eine Stimme.“

## **RAFNER X HUTENBERGER** [hutenberger.de/rafner-x-hutenberger](https://hutenberger.de/rafner-x-hutenberger)

Rafner und Hutenger sind nicht nur die Chefs ihres eigenen Musiklabels Neuzeit, sondern auch mit jahrelanger Erfahrung in elektronischer Musik längst keine Unbekannten mehr in der Szene. Mit ihrem neuen Crossover-Liveset performen sie melodischen tanzbaren Techno in Clubs und auf Festivalbühnen im ganzen Land. Dabei ist das Konzept hinter dem Live-Set sehr unkonventionell für einen elektronischen Act. Wie in einer Band spielt jeder sein eigenes Instrument: Rafner die Drums, Hutenger die Synths. Dabei gleicht das Set einer einzigen langen Jam-Session, bei der vieles auf Zuruf und aus der Improvisation heraus geschieht. Dabei entsteht eine fesselnde Eigendynamik, der man sich nicht entziehen kann und die das Publikum unmittelbar mitreißt.



**AUDIO**



© Dario Suppan

## **SAGURU**

[instagram.com/saguru.official](https://www.instagram.com/saguru.official)

Seinem Wunsch Musik zu seinem Lebensinhalt zu machen gründete der Singer/Songwriter Chriz Rappel das Projekt „Saguru“ in 2016.

Im Alter von 11 entwickelte er seinen eigenen Sound beeinflusst von o.u. Bon Iver, Jose Gonzales, Ben Howard, Arctic Monkeys, Coldplay and Grizzly Bear aus diesen sehr unterschiedlichen Genre Indien, Jazz und Post-Rock. Im Sommer 2019 Chriz Rappel transformierte er sein Soloprojekt in eine 4-Mann Band.

## SCHALLMODUL

Wenn sich zwei aus den beiden am weitesten voneinander entfernten Spiralarmen der musikalischen Galaxie begegnen und in Form von modularen Synthesizern einen gemeinsamen Nenner finden dann kann dabei so etwas wie Schallmodul entstehen.

Mathias Kettner und Oliver Rauscher bringen polyrhythmische Strukturen, vorgefundene Klänge und Akkordprogressionen mit einem Instrumentarium zusammen, das sie in dieser Konstellation für ihre Klangexpeditionen passgenau zusammengestellt haben.

Der eine ist Jazzmusiker und Saxophonist, der andere experimentiert mit elektronischen Klangerzeugern, beide jahrelang und mit jeder Menge Live-Erfahrung. Gemeinsam ist für sie die Improvisation intergrallter Bestandteil ihrer Arbeit, jedes Stück bekommt auf der Bühne erst seine endgültige Form.



## AUDIO



© Zoe Mitterhuber

## SEDA

[callmeseda.de](http://callmeseda.de)

„Der ungeschliffene Diamant“, [...] was sie schon hat: eine einzigartige Stimme, die daherkommt wie ein ungeschliffener Diamant.“

„Aretha Franklin hatte sie. Amy Winehouse hatte sie auch: grandiose Gesangstechnik und eine tief bewegende Soulstimme, die ganze Generationen beeinflusst hat. [...] ein Hauch von Amy scheint SEDA am Mikrophon bisweilen schon zu umwehen.“

„Musik für Leute, denen die Lässigkeit von Ed Sheeran gefällt. Ähnlich ungezwungen und natürlich steht nämlich auch SEDA mit der Akustikgitarre auf der Bühne. [...] ihre Ehrlichkeit macht ihre Songs verdammt emotional“ BR/PULS am 26.03.2018

## SUPERSTRINGS

superstrings-music.de

Theoretische Physik, Musik und Film vereint? Wie sich das anhört, zeigt die Münchner Band und Filmmusik-Duo Superstrings. Seit über 15 Jahren schreibt das Song- und Filmscore-Writer Duo, Sängerin Carolin Heiss und Gitarrist Marc-Sidney Muller, erfolgreich Musik für Kinofilme, TV Produktionen und ihre Band Superstrings. Die Münchner Klangästheten entführen ihre Zuschauer akustisch, visuell und emotional in eine traumhafte Parallelwelt. Beim ersten Streaming Digitalanalog Festival im Oktober 2020 werden sie ihre Stärke als Filmmusiker unterstreichen, in dem sie eine 30-minütige Filmcollage mit ihren Songs untermalen.



© Gunter Hahn

AUDIO



© Sarah Willmeroth

## SWEETLEMON

sweetlemonmusic.de

Eine Art New Blues, moderner Soul-Pop, Sweet Beat? Wer will findet sicher eine musikalische Einordnung. Die beiden Schwestern schreiben ihre Songs selbst, setzen hinreißende Bezüge zu Jazz- und Swing-Harmonien, lassen sie leicht und luftig. Vielleicht ist es die Verbundenheit, die man in ihren Stimmen spürt oder auch etwas Anderes, das mitschwingt und anzieht. Harmonie im Gegensatz. Einigkeit im Unterschied.

Das 2. Album wurde ein Gegengewicht zu all den oft kalten und hochproduzierten Sounds. Durch mehrere Spuren Hammond-Orgel und Wurlitzer nimmt das neue Album einen intim produzierten, groovig/souligen Touch an, geprägt von der Einstellung der Schwestern zur Musik und der ungemein ausgereiften Frische, mit der sie Jazz, Pop und Swing kombinieren.

## THE GOVERNORS

the-governors.com

Tanzbare Lässigkeit, sphärische Ausflüge und hittaugliche Melodien: The Governors verbinden das Beste aus britischer Indie-Disco, elektrisierendem Pop und US-Alternative.

Originelle Geschichten und authentische Emotionen verpackt der Vierer aus München ohne Kompromisse in enthusiastischen Songs, die mitreisen und sofort im Ohr bleiben. Die Band lebt von Leidenschaft und Spaß an der Musik und dieser verbreitet sich: auf der Bühne, bei Spotify, über Kopfhörer in der U-Bahn und überall, wo man den Kopf ausmacht und die Musik an.



### AUDIO



## THE KING OF CONS

thekingofcons.com

The King of Cons sind ein Pop-Duo aus München, bürgerlich Franko van Lankeren und Lennart Stolpmann. Wobei die Bezeichnung "Pop" hier eine grobe Verallgemeinerung ist. In Wahrheit ist das, was die Band darbietet, ein fein abgeschmeckter Cocktail aus R'n'B, Synthie-Pop und zeitgenössischem Hip-Hop: Kalte Synth-Flächen. Sphärische Gitarren. Staubtrockene 808s. Aber auch schrille EDM-Orgeln, ausgebremst von hymnischen Kirchenchorälen. Darüber Hooks, die so klebrig sind, dass sich die Songs im Kopf quasi von selbst auf Repeat stellen.

Ihre Songs produzieren sie in Handarbeit im eigenen Studio. Seit mehr als zehn Jahren sind The King of Cons auf Festival- und Clubbühnen in halb Europa zu Hause.

## THE LONE DINING SOCIETY

thelonediningsociety.com

The Lone Dining Society, das neue Projekt des Komponisten, Sängers und Multiinstrumentalisten Ian Chapman, überrascht mit einer ganz eigenen Stilrichtung. Seine Musik, die an ‚They Might Be Giants‘, ‚The Divine Comedy‘ oder auch ‚Beirut‘ erinnert, ist eine Mischung aus akustischen und elektronischen Instrumenten mit ungewöhnlichen Texten, die zum Nachdenken anregen.

Manchmal zart und bedächtig, oft schwungvoll, bietet die zirkusähnliche Pop-Folk Musik ein theatrales Narrativ mit Fußwipp-Groove und einem breiten dynamischen Spektrum.

Wer also auf der Suche ist nach etwas Neuem, etwas Anderem, etwas Provokativem, für den ist The Lone Dining Society genau das Richtige!



© Holger Jungnickel

AUDIO



## TULA TROUBLES

tulatroubles.org

Nimm die Power von Ska und Reggae und mische sie mit allem was musikalisch vorstellbar ist, von Chanson über Latin, Balkan und Metal bis hin zu Walzer und Bauchtanz. Verfeinere das Ganze mit Texten auf Französisch, Spanisch, Englisch, Deutsch, Türkisch, Italienisch und Arabisch und lasse es von durchgeknallten Musiker\*innen aus acht verschiedenen Ländern spielen.

Das ist der Chanson-Ska der TulaTroubles - die Münchner Band, die seit ihrer Gründung 2009, auf großen und kleinen Bühnen ein begeistertes Publikum zum Tanzen bringt. Weltmusik-Party pur mit einer klaren Botschaft: Bunt macht Spaß!

## TYDES

tydes.de

Ein straighter four-to-the-floor Beat, funkige Gitarren und Basslines, analoge Synthesizer und mehrstimmige Hooks – das sind TYDES (Jerryl, Manu und Jo). Die Band aus München verschmelzt musikalische Elemente des Disco und Funk der 70er und 80er Jahre elegant mit modernem Pop. Im Debüt-Album, gewürzt mit einer großen Portion Kreativität und eingängigen Hooks, haben die drei Musiker ihre persönlichen Erfahrungen verstärkt in die Songs einfließen lassen. Sie sind dabei ihrem unverwechselbaren Stil treu geblieben und haben diesen musikalisch auf ein neues Level gehoben. Bereits 2018 auf der Bühne des Digitalanalog Festivals, die sie zum Beben gebracht haben, können die Zuhörer auf die neue Live-Performance zum Debütalbum wahrlich gespannt sein.



AUDIO

© Andreas Hatschke

## MODULAR MAFIA

ambient-waves-cosmic-music-festival.de

Soundscapes, Drones und Beats, vorwiegend mit analogen Modular Synthesizer erzeugt und gespielt werden mit Visuals gemischt von Modular Mafia auf der Bühne präsentiert. Mit Künstlern meist aus München aber auch Gästen aus Frankfurt, Berlin und Chemnitz wird diese Bühne ein Konglomerat verschiedenster Genres improvisatorisch vereinen.

Dabei ist stilistisch alles möglich.

StartNow#Oscillator#Waveform#Filter#Vocoder#Morphing#Distortion#Sequencer#Random#Processor#Signal#Visuals#noEnd...

© Andreas Merz / Artists



Keine  
Gnade für  
Euere Ohren !

IMPRO



MIT:  
LOOWFIZZ  
DIETER DÖPFER  
ROBERT LANGER  
SCHALLMODUL  
WELLENVORM  
MARKUS GABRIEL  
LUCID GRAIN  
TONBENDER  
SIEGFRIED KÄRCHER  
MOOGULATOR  
ANDREAS GOV  
U.A.

## M94.5

m945.de

M94.5 - das Münchner Programmangebot der gemeinnützigen MEDIASCHOOL BAYERN, versorgt München mit einem alternativen, innovativen Programm und kreativen, frischen Formaten - egal, ob digital auf YouTube, auf Instagram oder als Podcast, im Live-Radio oder im regulären Fernsehen.

M94.5 bietet jungen, medienbegeisterten Talenten die Möglichkeit, ihre eigenen Ideen professionell umzusetzen und an ein junges aufgeschlossenes Publikum zu bringen.

Mit einer eigenen Lehrredaktion, in der großteils Studierende der Münchner Universitäten gemeinsam Radioprogramm, TV-Content und Podcasts für DAB+ und Livestreams, münchen.tv, Spotify & Co produzieren, und einem modularen Kursangebot mit erfahrenen Dozenten geht Berufserfahrung in den Medien hier ganz easy und step by step.

### TALK



© Chris Fay

Neben dem professionellen und tagesaktuellen Auspielen aller redaktionellen Inhalte auf Instagram, Facebook und YouTube werden die Basics hierzu von echten Medienprofis erlernt und trainiert. Hier können Technikkills sowie Redaktionsknowhow kreativ und professionell geformt und verbessert werden.

Die Moderatoren von M94.5 begleiten durch das Festival mit Interviews der Künstler.

## ALEX 4 / SCHNEIDERSLADEN

[alex4.de](http://alex4.de) | [schneidersladen.de](http://schneidersladen.de)

Elektronische Klänge kennen wir meist aus Science-Fiction Filmen. Aber woher kommen diese außerirdischen Klänge? Seit 1999 erklärt HerrSchneider aus Berlin, wie man mit Synthesizern und modularen Systemen Klänge erzeugen kann, denen keine Grenzen gesetzt sind, außer die der eigenen Fantasie. Um dem Publikum elektronische Musikinstrumente und vor allem modulare Systeme näher zu bringen, konzipierte SchneidersBuero das Modular Synthesizer Karussell. Ursprünglich war das Karussell eine Installation für Daniel Miller für die Veröffentlichung von Mute Records im Londoner Roundhouse. Gleichzeitig stellt SchneidersLaden mehrere Modularsysteme verschiedener Hersteller vor. Der Schwerpunkt liegt auf der Marke Doepfer, die bei der Entwicklung komplexer Modularsynthesizer eine entscheidende Rolle gespielt hat. Dieter Doepfer entwickelte sein erstes Modul bereits 1979.



**DEMO**



## ARTURIA / TOMESO

[arturia.com](http://arturia.com) | [tomeso.de](http://tomeso.de)

Elektronische Musikinstrumente haben in den letzten Jahren immer mehr an Stellenwert gewonnen und sind in vielen Musik-Genres nicht mehr wegzudenken. Neben Hardware-Synthesizern, Drum-Machines, Modular-Systemen und softwarebasierten Instrumenten vertreibt die Firma Tomeso aus Eppelheim auch Audio-interfaces, Abhörlautsprecher und Controller für die Musik- als auch Videoproduktion. Die Instrumente werden von Produktspezialisten vorgestellt und Sie bringen den Zuschauern den Einstieg in die digitale Musikproduktion näher.

## **PETER BECKER / GABRIELE GABRIEL: VANISHING POINT**

Online und REAL erstahlt das Festival auch in diesem Jahr in dem ihm eigenen Glanz - Innovativ irrisierend bis provokativ gestalten Gabriele Gabriel & Autopilot ihre Schwarzlicht-Murals im avantgardistischen URBAN ART STYLE. Übergroße Stencils werden auf Plakate gesprayed, zerrissen und wiederum mittels UV-Licht wie digitales VJing analog neu collagiert.

Thema der beiden Serien „VANISHING POINT - Flatten the Curve“ und „VANISHING POINT - Born to Go“ ist eine bildnerische Tour de Force in der Corona Krise, ein experimentelles „Tagebuch“ nunmehr auf den urbanen Innen- und Aussenwänden des Gasteigs: konsequent, aktuell, und zugleich vielgestaltig wie das Leben.

Wo: Zu sehen auf den diversen Online-Streams inkl. -Dokus und verteilt auf den neuen Backstage-Areas des Gasteigs für Künstler und Aktivisten des Festivals.



**ART**

# LET'S DO IT WORLDWIDE!

## **TRAILER: STEFAN HOLMEIER / SICOVAJA**

Den Trailer des Festivals 2020 haben die VJane SICOVAJA mit ihren bewegten Kompositionen auf den energetischen Soundtrack von Stefan Holmeier zusammen kombiniert.

Zwischen den Streams wird der Trailer u.a. in den Umbaupausen auf den verschiedenen Spielorten eingespielt.

## CIOLOOP & NIKITA

[cioloop.de](http://cioloop.de) / [nikitachristell.de](http://nikitachristell.de)

Wir fallen im freien Raum,  
Klang umströmt unsere Sinne,  
Was unsichtbar war, verwandelt sich in ein Farbenmeer,  
Schatten und Licht verbinden sich,  
 Klänge klecksen,  
Töne leuchten,  
Farben schwingen,  
So lang die Musik erklingt sind wir im Pixelrausch gefangen.



VIDEO



## DRESCHWERK.KOLLEKTIV

[dreschwerk.de](http://dreschwerk.de)

Zitat der Süddeutschen Zeitung, Juni 2019 „....Wer auf das Portfolio von Dreschwerk.Kollektiv blickt, dem wird sofort klar, dass das zehnköpfige Team eine Sache besonders gut kann: die perfekte Party veranstalten. Seit 2012 versorgen sie die Club-Szene mit Licht- und Videoinstallationen, sowie mit DJs. „ (Aylin Dogan) DANKE! :-D Auch bei Digitalanalog wird es dieses Jahr entsprechenden VJ-Support geben. Da es bestenfalls nur an der Oberfläche kratzt, das in Worte zu fassen, gilt einmal mehr: reinklicken, sehen, hören! Love your Video <3

## FIONA KASTROP

Fiona Kastrop studierte Szenische Künste und Medienkunst und bewegt sich mit ihren Arbeiten an der Grenze zwischen Installation, Bildender Kunst und Performance. Sie erforscht seltsame Landschaften, Wahrnehmung und Erinnerung, Prozesse, Chaos und Ordnung, Schichten und Ausschnitte. Alles spiegelt und wird zurückgeworfen. Es geht um Sichtbares und Unsichtbares - digitale Welten, aber genauso um Schere, Stift und Papier.



VIDEO



## FUTURBLANCHE

futurblanche erschafft ein visuelles Erlebnis mit moderner Ästhetik. Ein edles, antik-futuristisches Design wird mit einem Cyberpunk-, Vaporwave-Stil kombiniert. Ein Zusammenspiel aus Design und Musik zur Visualisierung einer utopischen Zukunft.

## FUTURFOTO

Telekollege 1: „Hallo Herr Kollege, wie geht es Ihnen? Sie sind so weit weg! Und so klein...“

Telekollege 2: „Ja stellen Sie sich vor, ich wurde entführt und stecke jetzt fest in einer Art Röhre aus Glas. Einer der Entführer, es ist wohl der Kopf der Bande, nennt sich Herr Braun. Seine Komplizen heißen Herr Rot, Herr Grün und Herr Blau.“

„Schrecklich! Welche Forderungen haben die Entführer gestellt?“

„Das ist mir nicht ganz klar. Offensichtlich genügt es, wenn die Menschen draußen an den Geräten ständig meinen sprechenden Kopf sehen.“

„Seltsam. Können Sie mir sagen, wo sich ungefähr Ihr Aufenthaltsort befindet?“

„Ich befürchte überall.“



VIDEO



## HORIZON

[kronthalervisual.artstation.com](http://kronthalervisual.artstation.com)

Georg Kronthaler schafft neue Bildwelten für Musikvideos, Videoinstallationen und MotionGraphics ebenso wie für Architektur- und Produktvisualisierung. Als HORIZON mixt er Visuals aus Real-film und akribisch konstruierten 3D-Animationen mit vielfältigen Effekten zu abstrakten rhythmischen Strukturen, intensiven Farbkollisionen und harmonischen Collagen. Durch seine Experimente mit verschiedensten Materialien und Techniken nimmt er das Publikum mit auf eine Entdeckungsreise in visuelle Landschaften aus spannenden Sequenzen und Mustern. Die Live-Situation bedeutet für ihn die Freiheit, über die ursprüngliche Planung hinauszugehen, auf Impulse aus dem Publikum zu reagieren und frei zu improvisieren.

## VIDEO



© Tom Gonsior

### SICOVAJA

[sicovaja.com](http://sicovaja.com)

Wer einen Fixpunkt sucht, wird keinen finden. VJ Sicovaja lässt die Bilder in den Synapsen schmelzen wie das Zelluloid alter Filmschnipsel. Die Schülerin von Ultraschall-Legende Highflyer bespielt heute neben ihrer Heimatstadt München internationale Leinwände und LED-Walls (Paris, Luxemburg, Marokko). Angefangen hat alles in 2007 als Teil des Formats YumYum in der Registratur. Kurz darauf folgten erste Auftritte im Ausland. Heute ist sie Resident im Harry Klein sowie im Pacha München. Für das Digitalanalog ist sie seit über zehn Jahren Leiterin des VJ Departments. Durchtrieben anders ist das Motto, eine vorhersehbare Linie sucht man vergebens. Kunst - ein Ausdruck des ewigen Wandels der Gegenwart - alte Filmsequenzen und Farbmuster von 2020.

## SILVER SURFER

„Baron Münchhausens first Landing on Medusa“... mit VJ SILVER SURFER ... im Online-Stream live.

SILVER SURFER arrangiert seine analog digitalen Projektionen in einer visuellen High Energy Performance durch Raum, Zeit und Klang des Festivals.



VIDEO



## TIKO

Ich bin auf der Suche nach der Natürlichkeit, besonders da die moderne Technologie sich rasch in die Gesetze der Hermetik integriert. Es ist mir eine Aufgabe die göttliche Harmonie des Klanges mit der Strahl des ewigen Lichtes so zu komponieren, dass die Künstler des Digitalanalog Festivals die ganze Nacht mysteriös erstrahlen. In diesem Rausch des Bewusst- und Unterbewusstseins verwandle ich mich für den Suchenden in eine edle Wilde, um dann gemeinsam einen Weg in die Endlosigkeit zu suchen.

all  
you  
need  
is

D

**AND ALL WE NEED IS: YOU**

Du wolltest schon immer mal hinter den Kulissen eines Festivals mitwirken? Dann suchen wir Dich als Verstärkung unseres Teams: Egal ob Du technisch versiert, ein Organisationstalent bist oder gerne bei der Pressearbeit oder Künstlerbetreuung mitwirken willst. Ehrenamt kann vielseitig sein und so viel Spaß machen. Werde Teil des Digitalanalog-Teams!

Bewirb Dich unter: [info@digitalanalog.org](mailto:info@digitalanalog.org)

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Digitalanalog e.V. Klenzestr. 30 80469 München
Vorstand:	Claudia Holmeier
Kurator:	Stefan Holmeier
Artwork:	visualMAFIA®
Assistenz:	Ariane Holmeier
Fotodokumentation:	Max Bublak, Gunter Hahn, Helena Heilig, Gunnar Menzel, Annette Sandner, Andreas Schebesta
Team:	Oliver Brix, Lennard Cramer, Gisela Dönhuber, Don Dozsa-Farkas, Joshua Ermecke, Matthias Hahn, Emanuel Horcher, Michael Kaiser, Olivia Kellermann, Fabi Moura, Nikolai Wolle
Catering:	Stephanie Gingter, Celina Hochrein, Elisa Klass, Carolin Melcher, Philipp Rupprecht
Stagemanger:	Jonas Dewes, Alexander Hahn, Marco Wilhelm
VJ Koordination:	Valerie Holmeier
Projektplanung Gasteig:	Birgit Kowalski-Nentwich
Leitung der Moderation:	Veronika Silberg (M94.5)
Techn. Umsetzung Stream:	Ferdi Olseweky (streamedia), Martin Noweck (LiFE), Florian Böhm/Tom Sajdack (MEDIASCHOOL), Jürgen Baumstark, Felix Harder, Andreas Pardatscher

Unseren besonderen Dank an:

Anton Biebl (Kulturreferent LHS München), Heike Lies und Christoph Schwarz (Kulturreferat LHS München), Dirk Wagner, das Gasteig Team und an den Sponsor der 1. Stunde: Getränke Pachmayr



Digitalanalog e.V.  
DE82 7015 0000 1002 9521 15  
SSKMDEMXXX  
Sparkasse München

## SPENDEN GESUCHT

Wir arbeiten alle gemeinsam und ohne Bezahlung für unsere Vision von freier Kunst und Kultur. Nur sag das mal wenns um das Essen für die Mitarbeiter, die Energie für die Installationen und Videoleinwände, die Reisekosten für die Künstler, oder schlicht den Transport von Equipement geht. Und was die Künstler erst an Getränken konsumieren. So

viele Sachen kosten...  
via PayPal an:  
[info@digitalanalog.org](mailto:info@digitalanalog.org)

LET'S

DO

IT



[www.digitalanalog.org](http://www.digitalanalog.org)

Diese Veranstaltung wird gefördert von der



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**



Kulturstiftung  
Stadtparkasse München